

MODULE (Auszug aus Modulhandbuch)

Modulbaustein 1: Chinawissenschaftliche Grundlagen					
Workload		Credits		Häufigkeit des Angebots	
150 h		5		Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltung 2 einführende Lehrveranstaltungen (Proseminare/Vorlesungen)	Aktive Teilnahme 4 SWS / 60 h (2 LP)	Vor-/Nachbereitung 60 h (2 LP)	Leistungsnachweis 30 h (1 LP)	Geplante Gruppengröße Ca. 20 TN
2	Kompetenzen Nach dem erfolgreichen Abschluss der sinologischen Grundlagenseminare haben die Teilnehmer/innen Grundkenntnisse in ihren jeweiligen gewählten chinabezogenen Spezialisierungen erworben, die ihnen für ein weiteres (Selbst-)studium Orientierung in den gewählten Bereichen der chinawissenschaftlichen Forschung ermöglichen. Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig oder teils unter Anleitung in erster Linie westlich-sprachige Quellen und Fachliteratur zu den ausgewählten Themen zu recherchieren und zu erschließen. Sie können ein selbstgewähltes Thema innerhalb der in den Seminaren behandelten Wissensbereiche pädagogisch reflektieren, didaktisch aufarbeiten und im Rahmen einer kurzen Unterrichtsskizze als Lernangebot für Schüler/innen präsentieren.				
3	Inhalte Die Teilnehmer wählen 2 Proseminare/Vorlesungen aus dem einführenden Lehrveranstaltungsangebot des B. A. Ostasienwissenschaften (Schwerpunkt Sinologie). Regelmäßig zur Auswahl stehen: <ul style="list-style-type: none"> - PS Chinesische Geschichte - PS Chinesische Literatur - PS Fachwissen (Politik Chinas) - PS Fachwissen (Wirtschaft Chinas) - PS Fachwissen (Sprach- und Schriftentwicklung) - PS Fachwissen (Wissenschaftsgeschichte) - PS Fachwissen (Archäologie) - Ggf. weitere fachwissenschaftliche Grundlagenseminare ohne (Chinesisch-) sprachliche Teilnahmevoraussetzungen je nach Lernangebot. Für die aktive Teilnahme inklusive Vor- und Nachbereitung des Lernstoffes werden 2 Leistungspunkte pro Seminar vergeben.				
4	Lehr- und Lernformen In den angebotenen Lehrveranstaltungen wird der Stoff in der Regel vortragsartig oder in einer Kombination aus Vortrag und Diskussion aufbereitet, bzw. es werden diskursive Lernformen eingeübt.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Deutsch- und Englischkenntnisse				
6	Prüfungsformen In einer der beiden gewählten Veranstaltungen wird unter Anleitung eine kurze Unterrichtsskizze zu einem im Seminar behandelten Thema erstellt und diese mit einem/einer fachdidaktischen Betreuer/in ausgewertet (1 LP/unbenotet).				

7

Hauptamtliche Lehrende

Professor/innen und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen der Sinologie

Modulbaustein 2: Inter- und transkulturelle Kompetenz—China im Fokus

Workload 90 h		Credits 3		Häufigkeit des Angebots Sommersemester	
1	Lehrveranstaltung Seminar	Aktive Teilnahme 2 SWS / 30 h (1 LP)	Vor- /Nachbereitung 30 h (1 LP)	Leistungsnachweis 30 h (1 LP)	Geplante Gruppengröße Ca. 5-20 TN
2	<p>Kompetenzen</p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Modulbausteins 2 kennen die Teilnehmer/innen wichtige Theorien, Methoden und Gegenstandsbereiche der interkulturellen Kommunikation und der transkulturellen Perspektive. Sie können sich an grundlegenden Begriffen wie inter-/transkulturelle Kompetenz, Kultur, Kommunikation, Stereotype, Multi-, Inter- und Transkulturalität orientieren und diese kritisch anwenden. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Modelle und ausgewählte Studien und lernen, diese zu bewerten. Durch eine gezielte Auseinandersetzung mit in der chinesischen Welt verbreiteten Denk- und Verhaltensweisen und Kommunikationsstilen werden die Teilnehmer/innen in die Lage versetzt, ihren eigenen kulturellen Hintergrund zu reflektieren und in Bezug zu China zu setzen. Übungen und Fallbeispiele ermöglichen den Teilnehmer/innen eine Sensibilisierung für interkulturelle Alltagssituationen, wobei zugleich immer auch der Transfer der erlernten Kompetenzen auf das Berufsfeld Schule eine zentrale Rolle spielt.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Theorien, Methoden und Gegenstandsbereiche der interkulturellen Kommunikation und der transkulturellen Studien aus interdisziplinärer Perspektive - Grundlagenwissen zu den wichtigsten Begriffen, Modellen und empirischen Studien zu interkultureller Kompetenz/transkulturellen Studien. - Auseinandersetzung mit in der chinesischen Welt verbreiteten Denk- und Verhaltensweisen und Kommunikationsstilen - Übungen und Fallbeispiele für interkulturelle Alltagssituationen aus transkulturellen Perspektiven - Transfer auf das Berufsfeld Schule 				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Seminar</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Deutsch- und Englischkenntnisse</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Kurzreferate</p>				
7	<p>Hauptamtliche Lehrende</p> <p>Dozent/innen aus HCTS (mit Schwerpunkt China) und der Sinologie</p>				

Modulbaustein 3: Unterrichtspraxis China-Kompetenz**Workload**
120 h**Credits**
4**Häufigkeit des Angebots**
jedes Semester

1	Lehrveranstaltung Seminar	Aktive Teilnahme 2 SWS / 30 h (1 LP)	Vor- /Nachbereitung 30 h (1 LP)	Leistungsnachweis 60h (2 LP)	Geplante Gruppengröße Ca. 10-20 TN
---	-------------------------------------	--	---	--	--

2 **Kompetenzen**
Nach erfolgreichem Abschluss des Modulbausteins Unterrichtspraxis China-Kompetenz sind die Teilnehmer/innen in der Lage, ein selbstgewähltes chinawissenschaftliches Thema didaktisch fundiert als Unterrichtsprojekt aufzuarbeiten. Sie kennen Grundprinzipien der Unterrichtsplanung und Ansätze des fächerübergreifenden Unterrichtens, und können darauf aufbauend unter Anleitung ein eigenes Unterrichtsprojekt planen, eine Einzelstunde daraus in einer Präsentation vorstellen und darauf aufbauend einen schriftlichen Unterrichtsentwurf erarbeiten. Sie können zudem unter Anleitung Feedback zu den Präsentationen anderer Teilnehmer/innen geben.

- 3 **Inhalte**
- Didaktische Grundlagen
 - Grundlagen der Unterrichtsplanung
 - Erstellung von Unterrichtsentwürfen
 - Fächerübergreifendes Unterrichten
 - China-Kompetenz im Fachunterricht
 - Anbindung von China-Kompetenz an Bildungsstandards und didaktische Leitprinzipien
 - Erarbeitung und praktische Erprobung eines chinabezogenen Unterrichtsprojekts (möglichst in Anlehnung an die in Modulbaustein 1 erarbeitete Unterrichtsskizze)

4 **Lehr- und Lernformen**
Seminar

5 **Teilnahmevoraussetzungen**
Deutsch- und Englischkenntnisse; erfolgreicher Abschluss des 1. und 2. Bausteins der Zusatzqualifikation.

6 **Prüfungsformen**
Referat/Präsentation mit Unterrichtsentwurf

7 **Hauptamtliche Lehrende**
Dozenten aus HCTS (mit Schwerpunkt China) und der Sinologie